



In der Geborgenheit der Familie zu feiern ist in der heutigen Zeit das schönste aller Geschenke.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Adorf und unserer Ortsteile!

Die Zeit der Besinnung und der Stille ist gekommen, das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Die Familie rückt näher zusammen und hält inne. Die Hektik des Alltags sollte in diesen Tagen bis zum Weihnachtsfest eigentlich weniger werden. Aber das ist oft nicht leicht. Geschenke besorgen, Gedanken über das Weihnachtsessen machen und und und, nichts darf vergessen werden. Auch dies gehört alles zum vorweihnachtlichen Alltag dazu. Und dennoch sollte man die schönste Zeit des Jahres in Harmonie und Freude verbringen. Familie, Freunde und Nachbarn sollte man zeigen, dass man sich gegenseitig braucht und respektiert. Menschen benötigen Bindungen. Glück, Harmonie, Aufmerksamkeit und die Nähe zueinander.

Noch sind es aber einige Tage bis Weihnachten. Lassen Sie uns auf das blicken, was wir in diesem Jahr gemeinsam geschafft haben und was bis Weihnachten noch ansteht. Nachdem im Jahr 2014 ein neues Fahrzeug für die FFW Gettengrün angeschafft wurde, konnten wir in diesem Jahr das neue FFW-Gerätehaus und den Außenbereich mit großer Unterstützung der Kameraden und zahlreichen Helfern fertig stellen. In Freiberg laufen die Baumaßnahmen für den Anbau am Feuerwehrgebäude noch, die Fertigstellung wird 2016 sein. Umfangreiche Straßensanierungsarbeiten fanden in diesem Jahr im Stadtgebiet und auf unseren Ortsteilen statt, eine Oberflächensanierung am Kirchsteig in Arnsgrün und an der Roßbacher Straße in Gettengrün. Einen neuen Asphalt erhielten in Jugelsburg der Wiesensteig und die Jugelsburger Höhe, die Hintere Karlsgasse, sowie nach umfangreichen Kanalbauarbeiten, die Nordstraße. Grundhaft ausgebaut wurde mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Programm Stadtumbau Ost der Parkplatz in der Schiller-

straße. Der Bau des Schillerrings, des dazugehörigen Gehweges und der Beleuchtung sind für das Jahr 2017 geplant. Die größte und derzeit auch noch laufende Baumaßnahme mit einem Umfang von ca. 1,3 Mio.€ ist die Innensanierung unserer Grundschule. Die Fertigstellung wird bis zu den Halbjahresferien im Februar sein, so dass unsere Schüler pünktlich zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres wieder zurück in unsere fertig sanierte Grundschule ziehen können.

Das 3. Adventswochenende gehört traditionell mit seinen Ausstellungen und unserem Weihnachtsmarkt zum jährlichen Veranstaltungskalender. Besucher aus Nah und Fern bestaunen die Eisenbahnausstellung und manch Hobbymodelleisenbahner kommt auf seine Kosten. Die kleinsten Besucher freuen sich, wenn die Loks mit ihren Wagons ihre Bahnen ziehen. Die Schau der Rassekaninchen- und Rassegeflügelzüchter ist ebenso ein Anziehungsmagnet, denn auch hier wird bestimmt manches Fachgespräch mit den Züchtern geführt. Unser Weihnachtsmarkt mit seinen vielfältigen Programmpunkten wird sicher auch in diesem Jahr wieder viele Gäste aus dem Vogtland und weit darüber hinaus anziehen und uns langsam auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen.

Meinen besonderen Dank möchte ich den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Vereinen für ihre Hilfe und Unterstützung sagen. Eine Stadt lebt von und mit ihren Vereinen und dem Engagement für das kulturelle Gestalten. Danke dafür und auf ein Neues im Jahr 2016. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Adorf und auf unseren Ortsteilen und natürlich auch unseren Gästen eine besinnliche Adventszeit, friedliche und gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2016 alles Gute, vor allen Dingen beste Gesundheit.

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

KULTURWERK ADORF

Weihnachtsspektakel in Adorf

12. + 13. Dezember 2015

an beiden Tagen: ➤ ab 11⁰⁰ Uhr buntes Marktreiben auf dem Markt und in der Heiligasse
 ➤ ab 14⁰⁰ Uhr Backen am Lehmofen Heiligasse
 ➤ 14⁰⁰ Uhr Märchenoma Sportraum Markt 8
 ➤ 14⁰⁰-15⁰⁰ Uhr Malen mit Maritta Drewes im Zeit
 ➤ 15⁰⁰ Uhr Weihnachtsmann
 ➤ 15⁰⁰-17⁰⁰ Uhr Ponyreiten für Kinder
 ➤ Trampelt-Ausstellung und Tag der offenen Tür Konditorei Wolff
 ➤ Puppenstubeausstellung Ratsaal
 ➤ Geflügelausstellung in der Turnvater-Jahn-Halle
 ➤ Modellbahnausstellung im ehem. Kaufhaus

Sa 11⁰⁰ Uhr Eröffnung und Stollenanschnitt mit Musik
14⁰⁰ Uhr Frauenchor Luby Bühne
14⁴⁵ Uhr Weihnachtslieder mit Johanna Bühne
15⁴⁵ Uhr Adorfer Blasmusikanten Bühne
16⁰⁰ Uhr Rolf Bach in Kalles Apotheke
18⁰⁰ Uhr „Just Catfish“ Kalles Apotheke
19⁰⁰ Uhr Feuershow „Teufelspack“ Heiligasse

So 14⁰⁰ Uhr spektakuläre Weihnachtskultur in Kalles Apotheke
14³⁰ Uhr Weihnachtsprogramm der Mikita
15⁰⁰ Uhr Jagdhornbläser Markt
15⁰⁰ Uhr „Psychos unchained“ Kalles Apotheke
16⁰⁰ Uhr „Die Lauterbacher“ Heiligasse
16⁰⁰ Uhr Weihnachtsbaumversteigerung
17⁰⁰ Uhr Weihnachtskonzert Michaeliskirche (Liveübertragung auf den Markt)

Geschäfte in der Stadt geöffnet!
 Änderungen vorbehalten!

Wir wünschen unseren Kunden und Lesern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2016.

- Stadtverwaltung Adorf
- grimm.media

Adorfer Stadtbote

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 47 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;

Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an. Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zwischen den Feiertagen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. sind zwischen den Feiertagen wie folgt für Sie zu sprechen:

Dienstag, 22. Dezember von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr und

Dienstag, 29. Dezember von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihmachten und alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit, für das Jahr 2016.

Rico Schmidt; Bürgermeister

Leader

Erste Aufrufe für Maßnahmen zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland, „Ländlicher Raum – Raum für Ideen Vogtland 2020“ stehen ab sofort im Internet

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kirchen und Kommunen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland 2020 zu beteiligen.

Ab sofort finden potentielle Antragssteller unter der Internet Adresse www.leader-vogtland.de die aktuellen Aufrufe der Lokalen Aktionsgruppe LAG, zu denen dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LEADER Entwicklungsstrategie eingereicht werden können sowie die Beratungsangebote.

Alle benötigten Informationen und Formulare finden sich unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden.

Die Vorhaben können bis zum 18.01.2016 beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Im März 2016 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland - anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien - der finale Beschluss zur Projektförderung.

Das Projektvorhaben kann daraufhin durch den Antragsteller schriftlich bei der fördermittelbescheidenden Stelle eingereicht werden.

Andrea Jedzig;

Vorstandsvorsitzende der LAG Vogtland

Die Stadtverwaltung Adorf/ Vogtl. informiert

→ Der Technische Ausschuss kommt am 12. Januar 2016, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung zusammen.

→ Der Hauptausschuss trifft sich am 19. Januar 2016, um 19.00 Uhr, zu seiner nächsten Sitzung im Rathaus Adorf.

Der Vogtlandkreis sucht weiter nach Wohnraum für Flüchtlinge

Freistaat fördert die Wohnungssuche mit Zuschüssen

Das Sächsische Staatsministerium des Innern hat eine Richtlinie zur „Förderung der Begründung von Belegungsrechten“ erlassen, die am 23. Oktober 2015 in Kraft getreten ist. Nach dieser Richtlinie können Vermieter von leer stehenden Wohnungen, die diese an den Landkreis zur Unterbringung von Asylbewerbern für die Dauer von 5 Jahren zur Verfügung stellen, einen zweckgebundenen nicht rückzahlbaren Zuschuss zwischen 3.000,00 und 5.000,00 € in Abhängigkeit von der Wohnungsgröße erhalten. Dafür steht dem Vogtlandkreis ein Budget in Höhe von 267.000,00 € zur Verfügung. Vermieter, die einen solchen Zuschuss erhalten wollen, müssen einen Antrag an den Vogtlandkreis unter Angabe folgender Daten richten:

1. Wohnungsanschrift
2. Art des Hauses (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Baujahr)
3. Größe der Wohnung (in m²)
4. zu zahlendes Entgelt (Mietpreis entsprechend dem ortsüblichen Mietzins)

Die Wohnungen sollten in Gebieten liegen, in denen die infrastrukturellen Voraussetzungen für eine soziale Integration gegeben sind, d. h., dass z. B. die Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs sowie die Nahverkehrsmittel fußläufig zu erreichen sind. Die Wohnungen sollten in einem bezugsfertigen Zustand sein; Kachelöfen, Kamine sowie Gasetagenheizungen sind für den Unterbringungszweck nicht geeignet. In den Wohnungen müssen die Brandschutzvorschriften eingehalten sein. Durch den Vermieter sind z. B. Rauchmelder in den Räumen (außer in der Küche und im Bad) anzubringen. Außerdem muss die Anzahl der Wohnungen, in denen Asylbewerber untergebracht werden sollen, unter 50 % der Gesamtbelegung des Gebäudes liegen.

Mitarbeiter der kreislichen Immobilienverwaltung (GIM) werden die Angebote vor Ort prüfen.

Bei Eignung wird im Benehmen mit der Kommune durch die GIM der Mietvertrag abgeschlossen.

Die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern kann auf der Homepage des Vogtlandkreises unter www.vogtlandkreis.de unter dem Button „Asyl“ eingesehen werden.

Die Anträge selbst sind formlos an die E-Mailadresse belegungsrechte@vogtlandkreis.de oder in Ausnahmefällen auch per Post an das

Landratsamt Vogtlandkreis, Kommunalaufsichtsamt
Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen

zu richten. Die Anträge sind bis zum 4. Dezember 2015 zu stellen, da die Auszahlung der erforderlichen Mittel durch den Landkreis bis zum 15. 12. 2015 beantragt werden muss.

Der Antragseingang wird in der Reihenfolge erfasst.

Aufgrund des begrenzten Budgets wird die Entscheidung über die Zuwendungen nach dem zeitlichen Eingang der Anträge erfolgen müssen.

Kerstin Büttner;

Pressesprecherin

Die Stadt Adorf begrüßt ihre neuen Bürger

Das Einwohnermeldeamt möchte alle Eltern von Neugeborenen darauf hinweisen, dass wir nach dem neuen Bundesmeldegesetz keine Geburtsdaten mehr heraus geben dürfen. Wer, wie bisher, zur Begrüßung des Neugeborenen einen Besuch des Bürgermeisters zur Übergabe des Begrüßungsgeschenkes wünscht, möchte sich bitte bei der Stadtverwaltung Adorf im Sekretariat des Bürgermeisters schriftlich melden.

Rico Schmidt, Bürgermeister

Aus dem Stadtrat

In seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 07.12.2015 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 76/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Wirtschaftsplan 2016 für den Stadtwald.

*Stimmabgabe: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 77/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt für den Fall der Zuschlagserteilung, die überplanmäßige Ausgabe für den Erwerb der Flurstücke 2250; 3282; 3283 der Gemarkung Adorf (2,994 Hektar Waldflächen) von der BVVG in Höhe von 50.000,00 €.

Die Finanzierung erfolgt aus den ersparten Überschüssen der Waldbewirtschaftung.

*Stimmabgabe: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
1 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 80/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag Sanierung Grundschule in 08626 Adorf/Vogtl., Kirchplatz 10 4. BA Los 12 Beschilderung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Druck- und Werbemarkt Wolfgang Röh., 08645 Bad Elster, Untere Reuth 30 mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 1.926,05 € zu vergeben.

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 81/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag Sanierung Grundschule in 08626 Adorf/Vogtl., Kirchplatz 10 4. BA Los 14 Baufeinreinigung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Gebäudereinigung Stowasser Gewerbepark 15 08258 Markneukirchen mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 4.942,90 € zu vergeben.

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 82/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag der möbelfähigen Ausstattung der Grundschule Adorf an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Bartels Lehrmittel, Neuer Weg 45 in 38302 Wolfenbüttel, zu einer geprüften Angebotssumme von brutto 8.688,29 € zu vergeben.

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 83/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Abschluss des Vertrages zum Breitbandausbau Elsterstraße mit dem Vogtlandkreis.

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Beschluss-Nr. 84/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Annahme und Verwendung der im Zeitraum 06.10. bis 25.11.2015 eingegangenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wie folgt zu:

a) Geldspenden im Sammelverfahren lt. Anlage in Höhe von insgesamt 550,00 EUR

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

b) Geldspende von Reisebüro Engel, Inh. Petra Kaiser in Höhe von 126,00 EUR für den Kindergarten

*Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
1 Befangenheit*

c) Sachspende (Laptop) der Firma GP-Elektronik, Inh. Klemens Pohl im Wert von 180,00 EUR für die Bibliothek

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

d) Sachspende (Gaskonzentrationsmessgerät) der Firma inetz GmbH aus Chemnitz im Wert von 1.428,42 EUR für die Feuerwehr

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

e) Geldspende der Sparkasse Vogtland in Höhe von 470,00 EUR für den Bürgerpreis 2015

*Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit*

Ebenso wurde die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen. Diese wird nach der Bestätigung des Landrates separat in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht. Des Weiteren wurde eine neue Entgeltordnung für den Ausstellungskomplex „Miniaturschauanlage Klein-Vogtland - Botanischer Garten Adorf“ beschlossen. Diese wird in der Januarausgabe abgedruckt. Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Ende des öffentlichen Teils

Weihnachts AUSSTELLUNG



Motto: Die gute alte Zeit

28. Nov. 2015 bis 10. Jan. 2016
MUSIK- & WINTERSPORT-MUSEUM KLINGENTHAL

Klingenthal · Schloßstraße 3 · www.klingenthal.de
Geöffnet Di – Fr 10–16 Uhr, Sa/So/Felertage 13–17 Uhr; Heiligabend/Silvester 11–14 Uhr

100 Jahre »Elster-Café«

Auf eine lange Geschichte kann die Gaststätte „Elster-Café“ mit Stolz zurück blicken. Am 7. und 8. November feierte die Gaststätte ihr 100jähriges Jubiläum. Bürgermeister Rico Schmidt überbrachte Blumen und Glückwünsche zu diesem ehrwürdigen Fest. Im Gespräch mit Frau Inge Schubert, der ehemaligen Betreiberin, und ihrem

Sohn Jörg, der seit dem 01.12.2000 die Gaststätte betreibt, erzählte Frau Schubert aus ihren viele Erinnerungen. So gab es zum Beispiel eine lückenlose Aufzählung der Wirte und Betreiber: „Auf Jacob kam Strobel. Der ist auch gefallen. Seine Witwe hat es weitergeführt. Dann kamen Zimmer, die haben das Geschäft hochgebracht“, zählt

Inge Schubert auf. Fornacon, Klaus, Schaufuß, Schubert, Egerland, Braun, Sandner, Schubert - so ging's weiter.“ Bis zum 30. April 1990 war das Elster-Café an die HO verpachtet. Ab dem 1. Mai 1990 übernahm Frau Inge Schubert mit ihrem Ehemann Gotthard die Gaststätte und führten sie bis sie an ihren Sohn Jörg im Dezember 2000 übergaben.

„Von Anfang an war es ein Café, erst zehn Jahre nach der Eröffnung 1915 kamen „geistige Getränke“ dazu“, weiß Frau Schubert zu erzählen. *Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. wünscht dem „E“, wie es unter den Adorfern heißt, weiterhin alles Gute und viele zufriedene Gäste!*
Beate Geipel



Im Foto von links: Inge und Jörg Schubert mit Bürgermeister Rico Schmidt

Der Adorfer Stadtbote erscheint jeweils am zweiten Mittwoch im Monat. Redaktionsschluss ist jeweils der Mittwoch davor.

Die Adorfer Eisbahn

Früher, als die Winter noch kalt und schneereich waren, hatte die Stadt Adorf zur Freude von Jung und Alt an der Elsterstraße neben



dem heutigen Sportplatz noch eine städtische Eisbahn. Sie betrieb diese nicht selber, sondern verpachtete sie an private Betreiber. Es ist zu vermuten, dass die Verpachtung jeweils für einen Winter erfolgte. Den bisher ältesten Hinweis auf eine Verpachtung der Eisbahn finden wir in einem Schreiben vom 24. April 1899 an den Stadtrat zu

Adorf. In diesem beantragt August Schreckenbach erneut vergeblich eine Schankkonzession für sein Haus in der heutigen Elsterstraße



58. In diesem Schreiben führte er u.a. folgendes aus: „... Der hochgeehrte Stadtrat hat mir schon einige Jahre das Vertrauen geschenkt und an mich die städtische Eisbahn verpachtet und mir dabei die volle Schankgerechtigkeit erteilt...“ Demnach wurde auf dem zugefrorenen Teich nicht nur Sport getrieben, sondern auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wo werden wohl die Getränke ausgeschenkt worden sein?

Ob es damals an der Eisbahn noch ein geeignetes Gebäude gegeben hat? Im Jahre 1905 war August Hertel Pächter der Eisbahn. Das die Eisbahn mit Freude angenommen wurde, belegt ein Artikel im Adorfer Grenzboten vom 26. Januar 1905. Es wird von einem gelungenen Kostümfest für Kinder mit Preisverleihung berichtet. Als ersten Preis gab es natürlich ein Paar preiswerte Schlittschuhe. Ob ein Exemplar der damals verwendeten Schlittschuhe im Perlmutter- und Heimatmuseum in der Abteilung Sport und Freizeit zu besichtigen ist? Da das Fest so gelungen war, sollte es nach 1-2 Wochen wiederholt werden. Das obige Bild aus dem Jahre 1904 belegt, dass die Eisbahn gut angenommen wurde. Es ist nicht bekannt, ob dieses an einem normalen Tag oder bei einer Veranstaltung aufgenommen wurde. Ein grober Überschlag ergibt, dass auf dem Bild ca. 100 Personen und davon ca. 50 % Kinder zu sehen sind. Sowohl Damen als auch Herren gingen damals mit Hut auf das Eis.

Julius Wiederer lud im Winter 1907/08 und 1908/09 zum Kinderfest und großem Eiskonzert bzw. zur

venetianischen Nacht ein. Was wird an der Nacht venetianisch gewesen sein? Die Musik, die Getränke oder das Speiseeis? Im Winter 1909/10 war Handelsmann Anton Böhm der Pächter. Der Eintrittspreis für Erwachsene betrug 10 Pf/Tag. Für Kinder war der Eintritt frei. Bei Veranstaltungen besonderer Art konnte der Pächter das Eintrittsgeld selbst festlegen. Im Jahre 1913 lud Albin Schüller zum ersten Weihnachtsfeierabend zum Konzert mit warmen Getränken und verschiedenen Speisen als Eisbahnpächter ein. Mit der Verpachtung der Eisbahn scheint die Stadt vor 100 Jahren keine Einnahmen erzielt zu haben. Für den Winter 1919/1920 wurde die Pacht kostenlos ausgeschrieben. Bedingung war, dass für Schulkinder und noch nicht schulpflichtige Kinder am Dienstag, Mittwoch und Freitag bis zum Eintritt der Dunkelheit der Besuch der Eisbahn kostenfrei möglich ist. Ansonsten hatten sie 15 Pf und Erwachsene 30 Pf zu zahlen.

Wer kein Freund des Eislaufens war, der ging vielleicht nach Bad Elster zur 1910 verlängerten Rodelbahn.

Klaus-Peter Hörr



*Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zur Jahreswende
senden wir Ihnen die besten Wünsche und
danken Ihnen gleichzeitig für das uns entgegen gebrachte Vertrauen.*

KÜCHEN

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Mutze

Küchen Mutze - Karlsgasse 27
08626 Adorf - 037423/788887

*Wir bedanken uns bei unserer werten
Kundschaft und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.*

Ihr Team von **M.H. Blumen
und Ambiente U. S.**
Inhaberin: Marlen Thoß

Wein, Pralinen, Confitserie, Kaffee aus Privatrösterei.
Wir fertigen auch Präsente für Sie an!

Markneukirchner Straße 83 · 08626 Adorf
Telefon: (03 74 23) 50 01 51



Löwen-Apotheke

Inh. Birgit Schönfelder
Hohe Str. 1 · 08626 ADORF (Vogtl.)
Telefon 037423/2318

*Schenken Sie zum Fest Gesundheit aus
Ihrer Apotheke! Wir beraten Sie gern.*

*Allen Patienten, Kunden und
Geschäftspartnern ein
frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes neues Jahr wünscht*

*Ihre Birgit Schönfelder
und das Team der Löwen-Apotheke*




BESTATTUNGSHAUS
DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



BAUPLANUNGSBÜRO FRITSCH
Dipl.-Ing. (FH) Günther Fritsch, Freier Architekt (AKS)

*Ich wünsche meinen Bauherren, Ausführungsfirmen
und Geschäftspartnern ein frohes & besinnliches
Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und
viel Erfolg im Jahr 2016.*

Energetische Fassadensanierung in Adorf (Vogtland)

Eduard-Krenkel-Str. 19 Tel.: 037423/47020 www.fritsch-bauplanung.de
08626 Adorf (Vogtland) Fax: 037423/47022 info@fritsch-bauplanung.de



UNSEREN BAUHERREN, GESCHÄFTSPARTNERN UND ALLEN BAUFIRMEN WÜNSCHEN WIR

m s h
martin · seeger · haberer GbR

Elsterstraße 68, 08626 Adorf · Telefon (037423) 47023
www.msh-bauplanung.de



GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES UND GESUNDES JAHR 2016

Es ist wieder soweit! Das sächsische Jugendaktionsprogramm "Hoch vom Sofa!" startet ins Jahr 2016.

Kaum vorzustellen: Wir gehen schon wieder in eine neue Runde. Bereits seit sechs Jahren engagieren sich Kinder und Jugendliche tatkräftig in zahlreichen „Hoch vom Sofa!“ Projekten. Auch im vergangenen Jahr konnten wir wieder 38 Projekte fördern und somit über 500 Kinder und Jugendliche direkt erreichen!

In dieser Zeit entstanden unter anderem neue Kochbücher, Bolzplätze, Skateanlagen oder Tanz- und Musikproduktionen. Naturschutzprojekte wurden initiiert und Jugendstadtpläne erstellt. Kinder und Jugendliche haben ihr Können und ihre Erfahrungen mit anderen geteilt und somit ein aktives und buntes Miteinander geschaffen. Damit soll es natürlich weitergehen! Auch in diesem Jahr suchen wir wieder nach spannenden, kreativen und engagierten Kinder- und Jugendprojekten. Ab sofort können sich alle jungen „ProjektmacherInnen“ und „IdeenspinnerInnen“ bei uns bewerben und erhalten somit die Chance, ab März 2016 eine begleitende Beratung und eine Förderung bis max. 2.000 Euro zu erhalten (vorbehaltlich einer Förderung). Der Einsendeschluss ist der 31.01.2016 (Poststempel). „Hoch vom Sofa!“ soll möglichst vielen Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen und es ihnen

ermöglichen, ihre eigenen Ideen weitgehend selbstbestimmt umzusetzen. Darum fördert Hoch vom Sofa! ab 2016 vor allem dort, wo es wenig Freizeitangebote für junge Menschen gibt und insbesondere solche Kinder- und Jugendinitiativen, die zum ersten Mal ein „Hoch vom Sofa!“ -Projekt selber angehen möchten.

Sicher gibt es auch in Ihrer Gemeinde Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren mit guten Ideen, die nur darauf warten, in die Tat umgesetzt zu werden. Damit das Vorhaben der Kinder und Jugendlichen gelingt, brauchen diese Ihre aktive Unterstützung. Die Antragsformulare, die Anmeldung zur Jugendjury und weitere Informationen gibt's als Download auf unserer Programhomepage unter www.hoch-vom-sofa.de.

Bei Fragen zum Programm und für individuelle Beratungen bei der Antragsstellung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich hierfür einfach an: Jana Laukner & Edda Laux Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS) Regionalstelle Sachsen; Bautzner Str. 22 HH; 01099 Dresden Tel.: (0049) 0351 - 320 156 54 /-55; Fax: (0049) 0351 - 320 156 99 jana.laukner@dkjs.de edda.laux@dkjs.de

Auslagerung der Grundschule Adorf nach Bad Elster

Kurz vor den Sommerferien waren endlich alle Umzugskartons von meinem fleißigen Kollegium mit den wichtigsten Lehr- und Lernmitteln gepackt und sämtliche Schränke vom Keller bis ins oberste Geschoss aus allen Klassenzimmern leer geräumt, um dem 4. Bauabschnitt die notwendige Baufreiheit zu verschaffen.

Der Umzug in acht großräumige helle Klassenzimmer der ehemaligen Mittelschule plus ein Lehrerzimmer bzw. Schulleiter- u. Sekretariatszimmer konnte starten. Hier haben sich unsere 133 Grundschülerinnen und Grundschüler, samt ihren Lehrerinnen und Lehrern, den Hortnerinnen und dem technischen Personal bis zu den

kleinanzeigen

„Es ist nie zu spät! Priv.Gitarrenunterricht erteilt ausgebildete Fachlehrerin-,Raum Adorf- Markneukirchen“ Tel. mobil 0176-51851359

Der nächste Adorfer Stadtbote
erscheint 14. Januar 2015.
Redaktionsschluss ist
am 7. Januar 2015.

Winterferien 2016 ein vorübergehendes Lern- und Arbeitsdomizil eingerichtet. Deshalb gebührt an dieser Stelle nicht nur meinen Lehrern, sondern auch unserer Sekretärin Frau Muck, Herrn Geipel mit Tochter, den Bürgermeistern beider Städte, der Schulleiterin von Bad Elster, Frau Weller, mit ihrem Hausmeister, Herrn Geisen-setter, und dem gesamten Adorfer Bauhof-Team, incl. Hilfskräften, ein besonderes Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit. So manch' logistische Bereitschaft und Spontanität wurde bei der kompletten Leerräumung vor allem von unseren „Sommer“- bzw. „Winter“-Hausmeistern, Herrn Torsten Ittner und Herrn Rainer Neudeck (beide Bauhof Adorf), abverlangt, die auch über das übliche Maß hinaus Ideen und Lösungen parat hatten. Auch unseren Kindern gilt ein riesengroßes Dankeschön, die sich relativ schnell an ihre neue Lernumgebung gewöhnt haben und stolze „Schulbusfahrer“ geworden sind. Neue Freundschaften wurden und werden tagtäglich beim Spielen auf dem tollen Kletterturm oder beim Fußballspiel geschlossen. Mit dem Wissen der Freude auf ihre „neue“ Adorfer Schule – beginnend

mit dem Eingangsglasvorhäuschen, über modernisierte Klassenzimmer, einen neuen PC-Raum, neue Farben im gesamten Haus, mit Barrierefreiheit im unteren Flur usw. – werden sie genau deswegen auch im Winter täglich an den Bushaltestellen der frühmorgendlichen Kälte trotzen und ausharren.

Hiermit sei auch ein Gruß an das MSH-Bauplanungsbüro und an alle Arbeiter der verschiedensten Gewerke gerichtet, die im gesamten Gebäude arbeiten.

Mitte Februar werden sich dann alle mit vereinten Kräften erneut ans Einpacken aller mitgebrachten Dinge machen, in der Hoffnung, dass uns das Wetter kein „Schnippchen“ schlägt und somit der Umzug so reibungslos wie vor den Sommerferien zurück in die Heimat verlaufen wird. Unsere Eltern haben auch schon dafür ihre Hilfe in der letzten Schulkonferenz angeboten, denn auch sie sind sicher alle sehr gespannt, in welchem neuem Glanz wohl die Schule strahlen wird.

Und wer nun auch schon neugierig geworden ist, den laden wir alle recht herzlich zum Tag der offenen Tür am Samstag, den 9. April 2016, ein. **I. Woitynek; Schulleiterin GS Adorf**

Fahrkarte nach Zwickau

Das gab's noch nie! Beide Schulsieger, Timo Dreier (Klassenstufe 7) und Toni Sieber (Klassenstufe 10), der Zentralschule Adorf qualifizierten sich für die Teilnahme an der 3. Stufe der Sächsischen Geographie-Olympiade in Zwickau. Gespannt und etwas aufgeregt nahmen sie am 12.11.2015 im Saal des „Hauses der Sparkasse“ Platz. Nachdem die Aufgaben gelöst

waren, wurden sie gleich vor Ort ausgewertet. Leider konnten sich unsere zwei Schüler nicht für die Endrunde in Dresden qualifizieren, die Konkurrenz war einfach zu groß. Aber trotzdem noch einmal „Herzlichen Glückwunsch, ihr habt eine tolle Leistung vollbracht.“

Eure Geo-Lehrerinnen
Frau Eisoldt und Frau Heinrich



erfolg.werbung

Unserer verehrten Kundschaft danken wir
für das entgegengebrachte Vertrauen
im vergangenen Jahr und wünschen

FROHE FESTTAGE

und ein glückliches

NEUES JAHR

JOCHEN SINGER
FLIESENLEGERMEISTER
FLIESEN · NATURSTEIN · MOSAIK

Untere Reuth 13 A • 08645 Bad Elster • Funk 0174/3389604 • www.singer-fliesen.com

Zu vermieten! - Adorf



3-Zimmerwohnungen mit Balkon zu vermieten!

Größe: ca. 65 m² bis ca. 72 m².

Mietpreis: KM 320,00 € zzgl. NK bis KM 360,00 € zzgl. NK

Kaution: 2 Kaltmieten

ACHTUNG: Stellplatz inklusive!

Energieausweis liegt vor.

Lange Straße 08 in 08626 Adorf

Telefon: 03 74 23- 31 77

Fax: 03 74 23- 50 97 70

E-Mail: info@garlik-massivhaus.de

GARLIK
MASSIVHAUS
IMMOBILIEN



EMS
ELEKTRO-MONTAGE-SERVICE
GmbH

Elektro Pfretzschner

wünscht frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Schulstraße 10 · 08626 Adorf/V.

Telefon (03 74 23) 4 89 00 oder 24 25

adorfer.stadtbote

wissen.was los ist

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.



gegr. 1812

Maria Dunkel

staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister

08626 ADORF (Vogtl.) · Bürgermeister-Todt-Straße 2

Tel. (03 74 23) 21 86



Das Team vom Küchenstudio Seidler wünscht Ihnen
besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016.

küchenStudio
SEIDLER GMBH
Oelsnitzer Straße 44a · 08626 Adorf / Vogtland
Telefon 037423 3244

WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
IHR KÜCHENTEAM SEIDLER

HAUSGERÄTESERVICE

Service mit Energie
Stromdoctor
Elektromeister
TIIKE FRIEDEL
www.STROMDOCTOR.DE

Adorf/V., Tel.: 037423 / 505 55 • Bad Elster, Tel.: 037437 / 530 660
24 h - Notruf: 0173 - 4 89 45 54

* Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alle *
* guten Wünsche für ein friedliches neues Jahr. *

grimm.media
druck & werbung

Allen Lesern und Inserenten wünschen wir frohe
Weihnachten und ein gutes Jahr 2016
Ihr Team des Adorfer Stadtboten

**Wir wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage
und alles Gute für ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2016.**


Optik Blickfang

Inh. Daniela Hertzsch
- Augenoptikermeisterin -
Badstrasse 3 | 08645 Bad Elster
Tel. 037437-2687
www.optik-blickfang.com



Weihnachtstipp

Suchen Sie noch ein kleines Weihnachtsgeschenk, das zu unserem Adorf, zu unserem Vogtland, passt? Wir können helfen: Bücher, Broschüren, Kalender, CD „Volltreffer“ 25 Jahre 1. Adorfer Schützenverein e.V. 1991 – 2015, „Frisch ausgeschenkt“ Eine bierernste Betrachtung zu den in den Jahren 1897 – 1914 in Adorf i.V. ausgeschenkten Bieren, „Unner Sprooch“ Wörter, Begriffe und Redewendungen in vogtländischer Mundart, „Hunnert Tipps for alte Leit“ Vogtländische Mundartgeschichten, „Ca. 1850 Dialektwörter aus dem Vogtland“, Kalender 2016 Adorfer

Ortsteile Historische Ansichtskarten, Vogtland-Kalender 2016 Heimatkundliche Streifzüge durch das Land der Vögte, CD »Aus der Heimat in die Ferne« Lyrische Texte – musikalisch verpackt, Perlmutterartikel (z.B. Ketten, Armbänder, Ringe, Anhänger) in verschiedenen Ausführungen und Preisen, u.a. auch hochwertige Ware aus der letzten Perlmuttermanufaktur in Österreich. Im Dezember haben wir anlässlich des Weihnachtsmarktes am 3. Adventswochenende geöffnet.

Ihr Museum & Fremdenverkehrsbüro Adorf

Veranstaltungen Begegnungsstätte Schillerstraße 23 - Programm Dezember 2015/Januar 2016 -

Mo 14.12.	14.00-16.00	Spielenachmittag
Mi 16.12.	15.00-16.00	Singen mit Frau Schaser
Do 17.12.	14.00-16.00	Fahrt zum Jacobs Weihnachtsmarkt nach Wohlhausen Voranmeldung bitte im Kulturwerk Adorf bis 14.12.15 und Vorkasse 7,00 € (bei Betreuungspauschale 5,00 €)
Mo 21.12.	16.00 – 17.00	Keramikwerkstatt mit Christiane (Töpferkurs für Kreative)
Mi 23.12.	14.00 – 15.00	Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker Unkostenbeitrag je 1 Euro
Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr Ihr Kulturwerk Adorf/V. e.V.		
Mo 04.01.	14.00 – 16.00	Plauderstunde bei Kaffee und Kuchen „Begrüßung des Neuen Jahres“
Mi 06.01.	4.00 – 15.00	Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker Unkostenbeitrag je 1 Euro
	14.00 – 18.00	Kiez-Cafe'
Mi 13.01.	14.30 – 16.00	Handarbeiten mit Inge
Änderungen vorbehalten Kulturwerk Adorf/V. e. V.		

Schmutzwäsche mal anders

Hans kommt total schmutzig vom Spielen nach Hause – es war aber auch zu schön, mit vollem Karacho in die Pfützen zu springen und aus Steinen und Matsch einen Damm zu bauen.

Seine Mutter war natürlich nicht so begeistert über das Aussehen ihres Sohnes und hatte nun alle Hände voll zu tun – wobei ganz so schlimm ist es ja heutzutage nicht mehr.

Hans wird erst mal aus der gummierten Kleidung geholt und ab geht es damit zur Waschmaschine, Dreckwäsche und Waschmittel rein, Tür zu, Knopf gedrückt und los geht's.

Nach ca. zwei Stunden ist alles wieder sauber und die frische Wäsche kann auf die Leine gehängt oder noch einfacher in der Maschine nebenan getrocknet werden.

Doch so einfach war das Ganze vor

ein paar Jahrzehnten noch nicht. Daran konnten sich die älteren Damen aus dem Seniorenhaus Sonnengarten noch gut erinnern und berichteten von den Waschtagen aus früheren Zeiten. Die Kinder aus dem benachbarten Michaeliskindergarten begutachteten die fremden Gerätschaften und lauschten den Ausführungen. Schließlich hatten die wenigsten bis dato mit Kernseife und Wurzelbürste oder gar einem Waschbrett zu tun. Vom Waschhaus wurde erzählt, dessen Schlüssel meist in der Kittelschürze der Hausfrau zu finden war und welches die einzelnen Mietsparteien nur zu festgesetzten Zeiten in Anspruch nehmen konnten.

War der Waschtage gekommen, so musste das herbeigeschaffte Wasser mit dem darunter befindlichen Ofeneinsatz erhitzt und die Wäsche eingeweicht werden.

Bevor sie dann mit Kernseife und Bürste geschruppt und auf dem Waschbrett bearbeitet wurde, um hernach mehrfach ausgespült und ordentlich ausgewrungen auf der Leine zu landen. Das übrige Seifenwasser wurde nicht etwa weggekippert, sondern meist noch für andere Reinigungsarbeiten, wie

Seite waren natürlich toll aber selbst aktiv zu werden und sich die Hände nass zu machen ist eine andere Seite, die es dann auszuprobieren galt. So musste die weiße Schmutzwäsche (wer hat schon weiße Strümpfe?) nun ordentlich geschruppt und übers Waschbrett gezogen werden. „Learning by doing“ nennt man das



Hausordnung usw. verwendet. Im Anschluss musste natürlich auch das Waschhaus wieder ordentlich aufgeräumt und gereinigt werden, damit am nächsten Tag die nächste Hausfrau tätig werden konnte. Die Beschreibungen auf der einen

wohl auf Neudeutsch und es hat den Kindern riesigen Spaß gemacht und war sehr lehrreich dazu. Ein herzliches Dankeschön den beteiligten Mitarbeitern und Senioren aus dem Nachbarhaus.

Robin Jacob; Leiter Mikita

60 Jahre Zuckertütenfest

Vor 60 Jahren betraten die damaligen Knirpse zum ersten Mal die Schule. Das war Anlass, um sich wieder einmal in geselliger Runde zu treffen. Die ehemaligen Schüler der Zentralschule und der damaligen Marktschule begingen dieses Jubiläum gemeinsam im „Elster-Cafe“. Viele Erinnerungen und Episoden wurden herausgekratzt. Gemeinsame Erlebnisse bei den vielen Wandertagen, Klassenfahrten und auch die Streiche in der Schule sowie der Freizeit wurden besprochen. Alte Poesiealben und Bilder machten die Runde, die „Macken“ der Lehrer wurden natürlich in Erinnerung geholt, es gab viel zu erzählen über Vergangenheit und Jetzt. Auch der bereits verstorbenen ehemaligen

Schulkameraden wurde gedacht. Anita und Steffi überraschten alle mit ihrem Vortrag „Hurra, ich bin ein Schulkind“ und dem Verlesen der damals üblichen, mehr oder weniger wichtigen Einträge in die Klassenbücher. Die Organisatorin des Treffens, Christl Möbius, hatte für alle einen bunten Strauß mit Zuckertüten vorbereitet, was natürlich gut ankam. Wir wollen uns auch beim Wirt und seiner Küchenbesatzung für die gute Versorgung mit Speis und Trank nochmals recht herzlich bedanken.

Für das kommende Jahr wurde spontan das nächste Treffen verabredet. Termin ist der 8. Oktober, um 17.00 Uhr, an gleicher Stelle.

Peter Reidel



Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 25jährigen:

28.12.1990 Alte Stadtapotheke Adorf

19.12.1990 Friseursalon Krauß; Inh. Cornelia Thomas

19.12.1990 Fa. F.I.B. Volkmar Braun

Zum 10jährigen:

20.12.2005 Fußpflege Monika Dörrer



Bestattungen Meyer

Inh. Ruth Meyer geb. Trampler

Familienunternehmen in der 3. Generation

Aus Tradition Qualität und guter Service

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Tag und Nacht

Auf Wunsch auch Hausbesuche.

Bad Elster

Tel. 037437 / 46721

J.-Chr.-Hilf-Str. 20

Oelsnitz

Tel. 037421 / 26877

Dr.-Friedrichs-Str. 14

*Frohe Weihnachten
und viel Glück und
Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen*

Zimmerermeister André Stark



Sträßler Berg 4 · 08258 Siebenbrunn

Tel./Fax 037422-40415 · Handy: 0172 871 97 61

seit 1979 in Adorf

„Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,

08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,

Fax: 03 74 23 / 5 75 36,

E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil

der Stadt Adorf/Vogtl.:

Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH,

08248 Klingenthal

Verwaltung + Laden:

Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,

Tel. + Fax 0173-8407403

Produktion:

Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,

Fax 03 74 67-2 09 23

info@grimmdruck.com,

www.grimmdruck.com

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Adorf/Vogtl.

Verantwortlich für Anzeigenteil:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH,

Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67 / 28 98 23,

medien@grimmdruck.com

Anzeigenleitung: Angela Dekoj

03 74 67 / 28 98 24

Auflage: 2200 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,

Steuer-Nr.: 223/109/00196,

USt-IdNr.: DE 141093355

Geschäftsführer: Oliver Grimm

03 74 67-28 98 22

SOZIALVERBAND



SACHSEN

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgende Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614

Wissen, was los ist

adorfer.stadtbote

Gaststätte Talschlößchen

vogtländische Hausmannskost

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

1. und 2. Weihnachtsfeiertag Mittagstisch 10-14.00 Uhr

Silvester Abendbrot 17-21.00 Uhr

1. Januar Mittagstisch 10-14.00 Uhr



Telefonische Reservierung erwünscht!



Markneukirchner Straße 87 • 08626 Adorf • ☎ (03 74 23) 23 82

Die Thomas Rubner GmbH aus Markneukirchen sucht ab sofort in Vollzeit zur Verstärkung eine/n Mitarbeiter/in für die Produktion.

Wir produzieren verschiedene, kleinere oder größere Serien und sind Zulieferer für Musikinstrumentenhersteller und für den Musikinstrumentenbau.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Endmontage von Gitarrenmechaniken
- Zusammenbau verschiedener Komponenten zum Endprodukt

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Kenntnisse in der Arbeit mit Metallen (Messing, Stahl)
- Kenntnisse in der Metallbearbeitung sind von Vorteil, aber keine Bedingung
- gewisses Maß an handwerklichen Geschick
- optimaler Weise Erfahrung in der Musikindustrie

Wir geben motivierten Quereinsteigern eine Chance, sich bei uns zu beweisen, wenn bereits Grundkenntnisse im Metallbereich vorhanden sind.



Bewerbungen bitte schriftlich an:
Thomas Rubner GmbH
Gewerkepark 16
08258 Markneukirchen
Tel.: 037422/2540

oder per mail an: rubnergmbh@t-online.de

Vom Glück, beschenkt zu sein

„Wir hatten das große Glück, beschenkt zu werden.“

So beschreibt es eine Mutter in Osteuropa, deren 4 Kinder im vergangenen Jahr von der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bedacht wurden und deren strahlende Augen noch lange Zeit leuchteten. Auch dieses Jahr bot sich der Michaeliskindergarten in Adorf wieder als Sammelstelle an und es gingen ganze 106 Pakete auf die Reise nach Osteuropa, zu Kindern, deren Armut für unseren westlichen Standard kaum zu erfassen ist. Für Kinder, die sich selbst über einfache Buntstifte, eine warme Mütze oder Modellierknete riesig

freuen und diese Dinge, wie einen Schatz behüten. Eine Aktion, die nicht nur weitergeben lässt, wie die Kinder es erst kürzlich wieder von St. Martin sehen und lernen konnten, sondern auch Dankbarkeit ermöglicht. Dankbarkeit über unser reich beschenktes Land, in dem wir ohne Hunger und ohne Angst vor dem nächsten Winter leben können. Bedanken möchten wir uns bei Alt und Jung, die sich an der Aktion von „Geschenke der Hoffnung“ beteiligt haben, sei es durch Geschenkepacken, durch tatkräftige Unterstützung oder durch Spenden.

Robin Jacob; Leiter Mikita



Unsere Termine im Januar 2016

04. Januar 2016, 15 Uhr, Trauercafé in Auerbach, Café Nebenan, Goethestraße 7

05. Januar 2016, 15 Uhr Trauercafé in Klingenthal, Begegnungsstätte „Kleeblatt“ Markneukirchner Str. 2

08. Januar 2016, 18 Uhr Kursbeginn zur Ausbildung EAHH (Ehrenamtlicher HospizhelferInnen) in Klingenthal, Begegnungsstätte „Kleeblatt“, Markneukirchner Str. 2

Unsere Büroöffnungszeiten:
in Klingenthal, Markneukirchner Str. 2 in Auerbach, Altmarkt 6 (ab 05.01.2016)

Dienstag 9 - 12 Uhr

Dienstag 15 - 18 Uhr

Donnerstag 15 - 18 Uhr

Donnerstag 9 - 12 Uhr

Sie haben Fragen zur Versorgung Ihrer schwerkranken Angehörigen? Wir stehen Ihnen mit unserem theoretischen Wissen und unseren praktischen Erfahrungen zur Seite. Beratung, Vermittlung, Entlastung und Begleitung können wir bieten. Sie bestimmen, was, wann, wo

und wie geschieht. Es wird nichts aufgedrängt.

Unsere Dienste sind kostenlos, unabhängig von Krankenkasse und Konfession – einfach für jeden, der es möchte. Trauen Sie sich, rufen Sie uns an:

Tel.Nr.: 017656723108 Sie benötigen keine Überweisung, keinen Vertrag und müssen am Ende nicht kündigen. Einfach miteinander reden und besprechen, mehr ist nicht zu tun. Bedanken möchte ich mich bei all unseren EAHH. Sie leisten eine so wertvolle und wichtige Arbeit, investieren dabei Herzblut und Freizeit und sind sehr, sehr motiviert. Ohne sie wäre ein solcher Dienst wie der unsere nie möglich. Vielen herzlichen Dank.

Dank gebührt auch all den Menschen, die uns ihr Vertrauen schenken. Wir wissen genau: Es gehört Überwindung dazu, fremde Menschen in die eigenen vier Wände zu lassen. Aber so konnte vielen Betroffenen geholfen werden. Dank für Ihren Mut und Ihr Vertrauen.

erfolg.werbung

Natürlich und nicht zuletzt möchten wir uns auch für alle Spenden ganz herzlich bedanken. Allen wünschen wir friedvolle Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben, Kraft für Ihre täglichen Aufgaben und offene Herzen und Sinne für

Ihre Mitmenschen. Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ihre Petra Zehe
Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst; Master Palliative Care

Jahreszeiten: Winteranfang

Durch die Schrägstellung der Erdachse auf der Ebene der Erdbahn verändern sich im Laufe eines Jahres in den meisten Regionen der Erde sowohl die Tageslänge als auch die durchschnittlichen Tempera-

turen. Es kommt zur Bildung von Jahreszeiten.

Wetterregel: Die Erde muss ein Bettuch haben, soll sie den Winterschlummer laben.

Wolfgang Weigert



Atelier Marita Drewes
Diplom-Sozialpädagogin
Remtengrüner Weg 41
08626 Adorf
Telefon 037423 / 503730

Kunst
Kreativität
Gestaltung

Entdecken Sie Ihre Talente!

Back-
spezialitäten

täglich frisch -
ofenfrisch

Bäckerei Hermann Roth

Bismarckstraße 6
08258 Markneukirchen
Telefon (037422) 20 39

*Wir wünschen unserer
werten Kundschaft
sowie allen Freunden
und Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes
neues Jahr.*

**Verschenken Sie Gutes Sehen mit
einem Gutschein von Lange Optik
und nutzen Sie den Preisvorteil
10% Rabatt
auf jeden Gutschein**

(z.B. 100,- € Gutschein kostet nur 90,- €)
Aktion gültig bis 24.12.2015

Lange
OPTIK

08258 Markneukirchen
Straße des Friedens 10
☎ (03 74 22) 7 45 77
Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

erfolg.werbung

Neueröffnung!

Am 01. Februar 2016
in Adorf / in der Schillerstraße

**Brigittes
Tagespflege
(Betreuung)**

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein.

Unser Betreuungsteam steht Ihnen bei Fragen zu unseren Angeboten gerne zur Verfügung. Haben Sie Interesse? Dann vereinbaren Sie doch gleich mit uns einen kostenlosen und unverbindlichen **Kennenlerntag!** Anmeldungen werden jetzt schon unter der **Tel.: 0151 41834934** entgegen genommen.

Unser Team freut sich auf Ihr Kommen!

Wir wünschen unseren Kunden
besinnliche Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr.

ELEKTROHAUS FRANZ

Zum Weihnachtsmarkt am Samstag von 8.30 bis 18 Uhr
und Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet

Bürgermeister-Todt-Straße 7 · 08626 Adorf/V.
Telefon: (03 74 23) 25 48

LANDHAUS ADORF.

Natur entdecken ...
... Ruhe finden



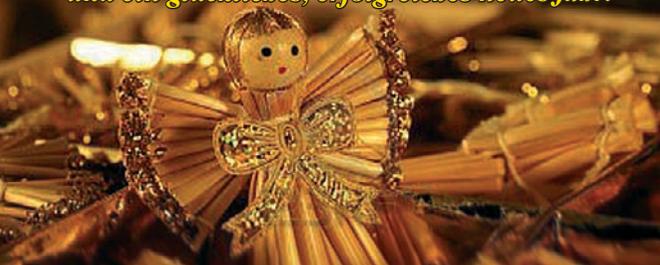
Inhaber: Familie Berthold Stengel · Elsterstraße 142 · 08626 Adorf / Vogtland

Das Team des Landhauses bedankt sich bei
all seinen Gästen und wünscht ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein friedliches 2016.

Familie Berthold und Sabine Stengel

An den **Weihnachtsfeiertagen** haben wir für Sie
wie immer geöffnet.
Am **und 24.12.** geschlossen.
Am **31.12.** ab 17.00 Uhr geöffnet (4-Gänge-Menü) –
keine Tanzveranstaltung. Wir bitten Sie für diesen Zeitraum
um Vorbestellung unter Telefon **0374 37/25 60.**

Wir danken unserer werten Kundschaft für das
Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.



Fernsehservice Großmann

Inhaber Jürgen Reitzenstein
Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik
in Adorf, Goessmannstraße 21
Tel. 037423-2495 Fax 037423-7828

Goldenes Herbstwetter zum Herbstfest

Es scheint fast so, dass die Gettengrüner dieses Jahr einen Vertrag mit dem Wettergott Petrus geschlossen haben. Bereits zu allen stattfindenden Freiluftveranstaltungen hatten sie bestes Wetter und jetzt auch noch zum Herbstfest. Gerade im Herbst ist das Wetter oft unberechenbar. Die einen oder anderen



Freiluftveranstaltungen hatten sie bestes Wetter und jetzt auch noch zum Herbstfest. Gerade im Herbst ist das Wetter oft unberechenbar. Die einen oder anderen

die Bedingungen am vergangenen Samstag doch deutlich besser. Gerade auch dadurch, dass der Vorplatz vor dem neugebauten Feuerwehr Gerätehaus und der „Alten Schule“ neu gestaltet und asphaltiert wurde. Viele Besucher nutzten gleich die Gelegenheit, sich das neue Depot der Freiwilligen Feuerwehr Gettengrün und das im Jahr 2014 angeschaffte Feuerwehrfahrzeug mit all seiner Technik genauestens anzusehen. Doch auch in der „Alten Schule“ war wieder Einiges geboten. In den wunderschön herbstlich geschmückten Räumen konnten sich die Gäste ein Stück selbstgebackenen Kuchen der Gettengrünerinnen und dazu einen Kaffee gut schmecken lassen. Dabei wurden sie durch den Gettengrüner Chor und durch weitere musikalische Darbietungen von Gettengrüner Kindern bestens unterhalten. Der Vereinsraum füllte sich auch zum unterhaltsamen und wissenswerten Vortrag über Salben,



Anhänger des Herbstfestes werden sich noch gut daran erinnern können, als im Jahr 2012 durch gut 30 Zentimeter hohen Schneewehen gestapft werden musste, um an die „Alte Schule“ zu gelangen. Da waren

gehalten von der Gettengrüner „Kräuterhexe“ Christine Heinig. Auch zum Lampeniumzug am Abend fanden viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern den Weg nach Gettengrün, um an dem Spaß

JEDEN SONNTAG SCHAUTAG

Küchen, Spanndecken, Fußböden...

Die richtige Zeit
für Ihre individuelle
Küche – auf Wunsch auch mit
Spanndecke und Fußboden.

Erleben Sie ausgezeichneten
Service ein Küchenleben lang.



13.12.2015
VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

Küchen & Raumgestaltung Geipel

DER FEINSCHMECKER
175 Top-Adressen in 2 / 2014

AV Architektur & Wohnen
220 Top-Adressen in 2012/2013

Küchen & Raumgestaltung Geipel · Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · www.kuechen-geipel.de · Tel. 037463 83546

junited[®] AUTOGLAS Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen
Abrechnung direkt über
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon 03 74 38 / 2 03 78
Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**



teilzunehmen. So zog der Tross, bestehend aus mehr als 100 Kindern und Erwachsenen, bis zum aufgebauten Verpflegungsstützpunkt, wo sich die Kinder noch einmal mit Tee und die Erwachsenen mit Glühwein für die letzte Etappe des Umzugs stärken konnten. Mit musikalischer Unterstützung durch die Adorfer Blasmusikanten wurde dann gemeinsam in Richtung „Alte Schule“ zurück marschiert. Zum

Abschluss des Lampionumzuges wurde auf dem Festplatz noch ein kleines Lagerfeuer angezündet, an dem der Abend gemütlich ausklang. Der Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern, den Besuchern und natürlich auch bei allen Musikern, die zum Gelingen des Festes beitrugen. **Text: Eric Schreiner, Bild: Brigitte Lorenz**

Geburtstagskinder vom 11. November bis 9. Dezember 2015
Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:

75. Geburtstag

Frau Gisela Böhm
Frau Gertraud Schanz

80. Geburtstag

Frau Erika Huster
Frau Jutta Martin
Frau Ruth Ludwig
Frau Gudrun Bräutigam
Herrn Manfred Meinhardt
Herrn Gottfried Dölling

85. Geburtstag

Frau Helga Künzel

Frau Marta Kreßner
Frau Christa Schmidt
Frau Irmgard Förtsch

90. Geburtstag

Frau Ursula Michel
Frau Johanna Wild



**Neues aus den Sportvereinen
der Stadt Adorf/Vogtl.**

ESV Lok Adorf e.V.; Abtlg. Volleyball

Die Abteilung Volleyball des ESV Lok Adorf/V. e.V. veranstaltet wieder ihr traditionelles Weihnachtsganztourier für Jedermann. Wie immer am 4. Adventssonntag, diesmal am 20. Dezember 2015, steigt in der Sporthalle Adorf die schon fünfte Veranstaltung dieser Art. Ziel des Events ist es, durch Volleyball in einer ungezwungenen Turnierform, neben dem Abspecken der vorweihnachtlichen Pfunde oder Appetit holen für den kommenden Gänsebraten auch den Weihnachtstress abzubauen und die Vorfreude auf den Heiligen Abend zu steigern. Dabei machen die Adorfer Volleyballer auch dieses Jahr wieder aus der geräumigen 2-Felderturnhalle eine 3-Fachturnhalle, indem Sie ein weiteres Netz zwischen die

Pfosten der vorhandenen Netzanlage spannen. Teilnehmen kann Jede und Jeder von Anfänger bis zum Profi. Die teilnehmenden gemischten Mannschaften werden vor Ort leistungsgerecht und fair ausgelost. Dabei stehen der Spaß am Spiel und der Bewegung mehr im Vordergrund, als der Leistungsgedanke. Treffen und Einschreiben ist um 09.30 Uhr. Jeder Teilnehmer zahlt eine Startgebühr von 2,- €. Für viel Spaß, Bewegung und einen kleinen kalorienarmen Imbiss hat der Veranstalter gesorgt. Natürlich erhält das Gewinnerteam am Ende als Siegerpokal, dem Turniernamen entsprechend, wieder eine Weihnachtsgans.

Sandro Röder; ESV Lok Adorf

Beautykonzept von Kopf bis Fuß

- med. Fußpflege ab 16,- € Hausbesuche ab 18,-€
- Nagelmodellage (Hände) ab 25,- €
- Fußnagelmodellage inkl. Fußpflege ab 23,- €
- Kosmetikgrundbehandlung ab 20,- €
- Wellnessmassagen ab 10,-€
- Haarentfernung ab 3,50- €

Geschäftsstellen in

Windmühlenweg 6 08606 Oelsnitz Tel. 01742077688	Lessingstraße 1 08626 Adorf 037423/2609
---	---

Inh. Katin Steffan,
staatlich anerkannte Kosmetikerin, exam. Krankenschwester,
med. Fußpflegerin

adorfer.stadtbote

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden
für ihre Treue und wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr.*

Orthopädie-Schuhtechnik



Steffen Neudel

Tel. 03 74 23 / 4 90 37

Bürgermeister-Todt-Straße 5 • 08626 Adorf

Ofenbaumeister

Paul Grimm

Schulstr. 17 • 08626 Adorf/Vogtl.
Telefon (037423) 40490 • Fax 40491
info@grimm-ofenbau.de
www.grimm-ofenbau.de



*Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Herzlichen Dank für die vertrauensvolle und
angenehme Zusammenarbeit.*

**STEUERBERATUNG
JACOB**

Dr. Jacob & Kollegen
STEUERBERATER PartG mbB

Wir sind an den Standorten
Markneukirchen und
Klingenthal für Sie erreichbar.

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0 | Fax 55199

www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Auerbacher Straße 13
08248 KLINGENTHAL
Tel. 037467 28900 | Fax 289020

Frohe Weihnachten!

Wir danken Ihnen ganz herzlich für das
uns entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein ge-
sundes neues Jahr 2016!



Wir danken unserer Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein glückliches, gesundes, neues Jahr.

SUZUKI-Servicepartner
Dietmar Weidhaas

Breitenfelder Str. 2 • 08258 Siebenbrunn
Tel. (03 74 22) 30 58 • Fax 30 51 • weidhaas@suzuki-handel.de

HANDELSZENTRUM
BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes
neues Jahr!

wünscht allen
Kunden & Lesern
das Team von

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67/22600

Podologische Fachpraxis
Uta König
Podologin
Freiberger Straße 4
08626 Adorf
Telefon: 03 74 23 / 500 292

Eine wunderschöne Adventszeit ein besinnliches Fest
und einen guten Start in das neue Jahr
wünscht Ihnen Ihre Uta König

Danke
allen unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden

Danke
für die gute und erfolgreiche
Zusammenarbeit

Danke
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue

Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie
Alles Gute für das Neue Jahr 2016 wünscht

Küchen Meinel
MARKNEUKIRCHEN
EINBAUKÜCHEN & WOHNRAUMMÖBEL

Markneukirchen
Adorfer Straße 41
Telefon: (03 74 22) 56 70
info@kuechen-meinel.de
www.kuechen-meinel.de

1. Badminton-Club Adorf e.V.

Vogtlandmeister im Badminton der Damen und Herren stehen fest Aus Falkenstein, Auerbach, Reichenbach und Adorf reisten 7 Sportlerinnen und 22 Sportler an, um am Sonntag, den 08.11.15, die Besten der Nichtaktiven in den Einzeldisziplinen zu ermitteln. Punkt 09:00 Uhr wurden die Wettkämpfe durch Sportfreund Jens Puchelt, vom 1. BC Adorf als Ausrichter der Spiele, eröffnet. Am Ende der Meisterschaft haben sich die Vorjahressieger wieder durchgesetzt. Bei den Damen errang Angela Heinz vom SG Blau-Weiß Reichenbach Platz 1, Stefanie Puchelt (1. BC Adorf) Platz 2 und Heike Romatzke (1. BC Adorf), gemeinsam mit Carolin Tunger (SG

BW Reichenbach) Platz 3. Bei den Herren holte sich Sascha Wicht (SG BW Reichenbach) den Pokal für Platz 1 und verwies Sebastian Hänsch (2., SG BW Reichenbach) und Patrick Liebold (3., TV 1840 Falkenstein) sowie Michael Braun (3., 1. BC Adorf) auf die Plätze. Insgesamt war es für den 1. Badminton-Club Adorf mit einem zweiten und zwei dritten Plätzen ein sehr erfolgreiches Wochenende. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die für eine sehr gute Verpflegung und einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten.
Gregor Grigowski; 1. Badminton-Club Adorf e.V.



ESV Lok Adorf e.V.; Abtlg. Leichtathletik



Silbermedaillen in Rodewisch

Beim 23. Hallensportfest am 14. November in Rodewisch, wo seit einem

Jahr nur noch der Teamwettbewerb in der Kinderleichtathletik zur Austragung kommt, konnte die Mann-

schaft der Altersklasse U 10 von Lok Adorf hinter den siegreichen Sportlern vom Treuener LV den 2. Platz belegen. Leonie Weller, die zurzeit in der Ausbildung zum Übungsleiter steht, motivierte ihre Kleinen als Riegenführer immer wieder zu anspruchsvollen Leistungen beim Sprint über 30m, beim Zonenweitersprung, Medizinballstoßen und der abschließenden Pendelstafel. Zur

Goldbeck-Pokal in Treuen

Beim Hallensportfest am 21.11. in Treuen gingen auch drei Athleten von Lok Adorf an den Start. Leonie Weller (W J U18) kam zweimal aufs Siegerpodest. Über die 50m belegte sie in 7,54 den 3. Platz und beim 3-Hopp konnte mit 6,61m der 2. Rang belegt werden. Nele Ganßmüller (W11) holte sich über

erfolgreichen Mannschaft gehörten: Maxi Bauriedl, Nelly Jasper, Amely Dölling, Ricardo Schrader, Robin Keller und Denny Geipel, der mit seinen Leistungen noch herausragte. Herzlichen Glückwunsch zu diesem nicht erwarteten Erfolg, der für alle sicherlich Ansporn sein wird, sich im Training noch mehr anzustrengen.

Peter Reidel; Abt.-Leiter LA

60m Hürden die Silbermedaille in 11,31, beim 3-Hopp sprang sie 5,71m (5. Platz) und über 50m lief sie auf Rang 7 in 8,46. Jonas Bonesky (M 11) kam mit den 6,04m beim 3-Hopp ebenso auf Platz 6, wie über 50m in 8,58. Ein 7. Platz über 60m Hürden in 12,39 kam dazu.

Peter Reidel; Abt.-Leiter LA

Ehrung „Verdienter Bürger 2015“

Zu einer Festveranstaltung zur Ehrung „Verdienter Bürger 2015“ hatte Bürgermeister Rico Schmidt am 25. November viele Gäste aus Politik, Wirtschaft und Vertreter der Vereine eingeladen. Die Stadt Adorf ehrt seit 2007 Bürger, die sich besondere Verdienste im Wirken in und um die Stadt erworben haben. In diesem Jahr wurden 2 Personen geehrt, geehrt für ihr überaus

höchsten Gütern, die wir Menschen haben, sie verlangt keinen Obolus für ihr Tun, sie wirkt uneigennützig, ja oft selbstlos. Gern wirkt sie in der Stille und stellt ihr warmes Licht unter den Scheffel. Man muss es unter dem verdeckenden Scheffel hervorziehen, will man darüber berichten.

Es freut mich im Besonderen, dass wir heute Bürger ehren, die die hel-



hervorragendes Engagement zum Wohle der Stadt Adorf und zum Wohle der Bürger.

Zum „Verdienten Bürger der Stadt Adorf/Vogtl.“ wurden im Jahr 2015 Frau Sigrid Pflug und Herr Steffen Neudel geehrt.

Die Laudatio zu beiden Geehrten hielt der stellvertretende Bürgermeister Günter Glaß.

In der Laudatio zu Frau Sigrid Pflug würdigte Herr Glaß den unermüdbaren Einsatz für den Ortsteil Rebersreuth, wie man es besser nicht beschreiben kann: „...„Die helfende Hand gehört zu den schönsten und

fende Hand sowohl im Kleinen, als auch im Großen verkörpern.

Das Amt eines Ortsvorstehers oder Ortsvorsteherin steht meist nicht so im Rampenlicht, wie das Amt eines Bürgermeisters oder Landrates.

Die Wahl in dieses Amt ist meist kurz geschehen, aber die Arbeit ist lang, vielfältig und oft aufreibend. Man hat auch meist niemanden, wo man etwas abdelegieren kann.

2004 wurden Sie, Frau Pflug in dieses Amt gewählt und ein Jahrzehnt haben Sie dieses Amt nicht nur versehen, sondern auch mit vielfältigem Elan und Ideen aus-

Unserer werten Kundschaft und allen Geschäftsfreunden
frohe Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr,
verbunden mit einem Dankeschön
für das entgegengebrachte Vertrauen.

AUTO TEILE ADORF

Service und Kfz.-Meisterbetrieb | Waschanlage
Schneidenbach KG
08626 Adorf (Vogtl.) • Schützenstraße 34
Tel. 03 74 23 / 20 37 • Fax 20 27 • E-Mail: 0049@de.atu.eu

Hoffnungsvoll, auf allen Wegen,
mit viel Glück und Gottes Segen.
Hoffnungsvoll ich aus dem Fenster sehe
und durch meinen Garten gehe.
Hoffnungsvoll schau ich zu Sonne, Mond und Sterne,
grüße die Lieben in der Ferne.
Hoffnungsvoll hör ich vom Enkel alle Fragen,
habe viel dazu zu sagen.
Hoffnungsvoll möchte ich verändern diese Welt,
mehr Menschlichkeit und nicht das Geld.
Hoffnungsvoll hör ich all die Vögel singen,
wie viel Freude sie mir bringen.
Hoffnungsvoll ich in den Briefkasten schau
und auf liebe Grüße baue.
Hoffnungsvoll schlage ich auf ein Buch,
gute Worte gibt es nie genug.
Hoffnungsvoll bringe ich diese Zeilen zu Papier
und hoffe, sie gefallen dir.

von Anne-Liese Peters

Schnell vergingen die Wochen und Monate des Jahres 2015, täglich angefüllt mit aktuellen Ereignissen und sich überschlagenden Nachrichten. Wir sind es gewohnt, stets und ständig mit einer Vielzahl verschiedenster Eindrücke umgeben zu sein. Weihnachten ist die Zeit, die zum Innehalten einlädt, um die wirklich wichtigen Dinge des Lebens bewusst wahrzunehmen. Die Zeit zwischen den Jahren ist eine gute Gelegenheit, sich über das zu freuen, was erreicht wurde und nicht dem nachzugrollen, was liegengeblieben ist. Hoffnungsvoll schauen wir auf das neue Jahr – mögen sich unsere Ziele und Träume erfüllen!

Ich bedanke mich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und stehe Ihnen gern für Ihre Fragen oder Anliegen zur Verfügung! Friedvolle Weihnachten und alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2016 wünscht Ihnen

Ihr Andreas Heinz MdL

Agrarpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag
Wahlkreisbüro: Am Jahnteich 4 08606 Oelsnitz/V.
Tel.: 037421 / 72353 Mail: andreas.heinz@slt.sachsen.de



BIG DEAL 6 Jahre Garantie¹⁾ + 3 Inspektionen²⁾ GESCHENKT



Abb. zeigt Sonderausstattung

ASTRA SPORTS TOURER

ASTRA LA VISTA!



Wir leben Autos.

VOR MODELLWECHSEL JETZT GÜNSTIG WIE NIE:

Astra Sports Tourer „Selection“ 1.6 ecoFLEX, 85 kW (115 PS), Kurzschlussleistung 10 km, inklusive Klimaanlage, Radio IntelliLink u.v.m.

HAUSPREIS ab 13.990,- €	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3) Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.530,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.004,- €	139,- €
--	--	----------------

IHR VORTEIL JETZT bis zu 4) **6.040,- €**

1) Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. 3) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Bereitstellungskosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 4) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 8,5-8,3 l/100 km, außerorts 5,5-5,1 l/100 km, komb. 6,6-6,3 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 154-147 g/km. Energieeffizienzklassen D-C.

Autohaus EXNER Autohaus Exner GmbH & Co. KG

Unternehmenssitz:
Hof Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Oelsnitz **NEU!**
Untermärgrüner Straße 27
Tel. (37421) 4740

Naila Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Selb Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Gera Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (03 65) 2 05 94 70

Hermesdorf Lahnsteiner Str. 5
Tel. (03 66 01) 79 70

Wissen, was los ist
adorfer.stadtbote

gefüllt. Jeder konnte jederzeit mit seinen Sorgen und Nöten zu Ihnen kommen, man fand immer Rat und Hilfe. Sie sicherten für die älteren Einwohner Lebensmitteleinkäufe ab, klärten Arztbesuche ab oder halfen bei Behördengängen.

Die dörfliche Gemeinschaft bedeutete Ihnen alles. Sie organisierten Zusammenkünfte, Grillfest, Sommerfest und Weihnachtsfeiern. Sie überbringen Ihren älteren Einwohnern persönliche Geburtstagsgrüße. Alles Dinge, die heute oft nicht mehr so selbstverständlich sind, die aber den Zusammenhalt in einer Ortschaft entscheidend festigen. Dass Sie auch resolut sein können, bewiesen Ihre Aktionen gegen die Vollsperrung der B 92 und die damit verbundene Belastung der Rebersreuther. Sie machten Ihre Ortschaft überregional bekannt. Die Einwohner sahen Sie als den „Guten Geist“, und man spürte, die Arbeit machte Ihnen Freude, und man merkte nichts von Ihren Sorgen und der Last die auf Ihren Schultern lag. Aber die Stadt Adorf, vor allem Ihre Ortschaft Rebersreuth, sagen herzlichen Dank ihrer verdienten Bürgerin.“

In der Laudatio zu Herrn Steffen Neudel würdigte Herr Glaß den unermüdlichen Einsatz zum Schutz der Adorfer Bürger.

...„Lassen Sie uns nun eine ganz anders geartete Hilfe und deren Engagement betrachten.

Die Feuerwehren schützen und helfen, so kann man es gelegentlich im Heckfenster eines PKW's lesen, und man weiß, da ist ein Feuerwehrmann.

Wer wollte nicht als Kind Feuerwehrmann werden, im auffälligen Auto daher brausen und dazu die

schmucke Uniform tragen. Aber wenn man sie in der Einsatzkombi sieht, die schon allein schwer zu tragen ist, dann bekommt die Romantik schon mal einen Knacks. Einer unter uns hat sich jedoch diesen Kindertraum nicht nur verwirklicht, er ist der Feuerwehrmann unserer Stadt. Es war 1969, da traten Sie, Steffen Neudel, der damaligen Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“ bei. Ihr Vater, Jürgen Neudel, damals schon ein aktiver und bekannter Adorfer Feuerwehrmann war mit Sicherheit das Vorbild. Weggefährten wissen noch heute, wie Sie als junger Brandschutzhelfer äußerst aktiv in theoretischer und praktischer Ausbildung waren und rühmen Ihre absolute Verlässlichkeit. 1975 wurden Sie in die Adorfer Stammwehr aufgenommen und Sie brachten bereits umfangreiches Wissen und hohe Verlässlichkeit für die kommende Arbeit in der Feuerwehr mit. Es folgte der Gruppenführerlehrgang an der Feuerweherschule mit großem Erfolg und durch Ihr hohes fachliches Wissen und Ihr besonderes kameradschaftliches Auftreten wurden Sie Schritt für Schritt zu einer Führungskraft der Adorfer Wehr und Sie fanden bei allen Akzeptanz.

Dann kam das Jahr 1990. Wie überall, musste auch bei der Feuerwehr alles neu organisiert werden. Dann war ein Feuerwehrverein zu gründen, die Feuerwehr musste sich quasi selbständig machen, im Organisatorischen, wie im Finanziellen.

Und wieder war Steffen Neudel ein Aktivposten, der sich in alles einklinkte, was neu zu bewältigen war. So war es folgerichtig, dass

MERKUR
BANK



Angebot freibleibend

Setzen Sie Akzente für Ihre Geldanlage.

Bei Depotübertrag ab 25.000 €

2 %
p.a.

für 6 Monate Festgeld in gleicher Höhe.

MERKUR BANK | Oberer Markt 5 | 08258 Markneukirchen

PARITAS
gemeinnützige Betreuungsgesellschaft mbH

Mitglied im DPWW

**Psychosoziale Kontakt-
und Beratungsstelle
der Paritas gGmbH
Außenstelle Adorf**

Begegnungsstätte
Adorf, Schillerstr. 23
Tel. dienstags: 037423 133044
(Mo. – Fr. PSKB Plauen: 03741 / 133 119)

Wir haben für Sie geöffnet:
dienstags 10.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr
Wir freuen uns, wenn Sie mal reinschauen.
Irmtraud Polomsky
Leiterin der PSKB

Sie 1990 zum neuen Wehrleiter der freiwilligen Feuerwehr Adorf gewählt wurden.

Die Liste wäre lang, wollte man alles aufzählen, an dem Sie Anteile haben. Dies geht vom Geräteausneubau, über die Beschaffung der neuen Löschfahrzeuge bis zum Hubfahrzeug Bronto. Hinzu kommt, dass Sie nicht nur für die Stammwehr Ihr großes Herz walten lassen. Auch für die Ortswehren sind Sie der verlässliche Partner. Und Ihre Wahl und Bestätigung zum Stadtwehrleiter unserer Stadt ist ein schon lange fälliger und nun vollzogener Akt. Man muss ihn einmal erlebt haben, seine hohe Umsicht, seine Gabe für den Überblick und die sich daraus ableitenden sicheren Entscheidungen, nicht nur bei Übungen, sondern im realen Einsatz.

Wer zählt die Stunden in 25-jähriger Wehrleitertätigkeit, die den persönlichen Freiraum einengen und die

hohe Verständnisbereitschaft der Familie erfordern.

An Anerkennung fehlt es nicht. Ich erinnere an das „Steckkreuz am Band“ in Silber vom Sächsischen Innenministerium und die kürzliche Ehrung für 40 Jahre Feuerwehrdienst. Aber wer sich so verantwortungsvoll und selbstlos für seine Stadt engagiert, der soll auch ihr Verdienter Bürger sein.“ Grußworte an Steffen Neudel gab es auch vom Kreisbrandmeister Herrn Gerd Pürzel.

Die städtische Musikschule Adorf verlieh mit ihren musikalischen Darbietungen der Festveranstaltung einen feierlichen Rahmen.

Unterstützt wird die Festveranstaltung durch die Stiftung der Sparkasse Vogtland.

Herzlichen Glückwunsch den Geehrten! Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft.

Beate Geipel

Wissen, was los ist

adorfer.stadtbote



Liebe Freunde des Vereins

Klassische Musik Adorf/Vogtl. e.V.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnacht, viel Gesundheit und Wohlergehen im Neuen Jahr. Mit vielen musikalischen Höhepunkten wollen wir Sie durch das Neue Jahr begleiten.

*Herzlichst Ihr Verein Klassische Musik Adorf/Vogtl.e.V.
www.klassik-adorf.de*

Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen besinnliche Stunden, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen.

Dachdeckermeister

Jürgen Knoll



Elsterstraße 31a • 08626 Adorf • Tel. 03 74 23 / 4 77 47

**Bedachung • Sprenglerei • Gerüstbau • Blitzschutz
Schornsteinbau • Fassaden • Solartechnik
Abdichtungsarbeiten für Terrassen und Balkone**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünsche ich all meinen Patienten und deren Ärzten. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre

**Häusliche
Krankenpflege
Bärbel Trauer**

Sand 2 08626 Adorf Telefon (03 74 23) 5 05 44

Seltene Gelegenheit

für die Region Plauen

Großes deutsches Elektrounternehmen
sucht zur Betreuung fester Stammkunden

Kundenbetreuer / -in

Soziale Zuschüsse und gründliche Einarbeitung sind
für uns selbstverständlich.

Nutzen Sie diese Chance!

Vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächstermin.

Wir sind telefonisch zu erreichen

Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr

unter Tel.: 0375 - 28 62 63, Herr Andreas Krause

Nächster Stadtbote:

13. Januar 2016

**Großes traditionelles
Weihnachtskonzert**

mit der
Städtischen Musikschule Adorf

**26. Dezember
19.00 Uhr
Michaeliskirche Adorf**

Solisten, Ensembles & Orchester
freuen sich sehr
auf Ihren Besuch!

Eintritt frei

Liebe Musikfreunde, lieber Adorfer!
Die Musikanten unserer Adorfer Musikschule laden Sie recht herzlich ein, den 2. Weihnachtstag (26.12.) mit dem traditionellen Großen Weihnachtskonzert ab 19 Uhr in der Michaeliskirche zu beschließen. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!
M. Hiller; Leiter Musikschule Adorf

adorfer.stadtbote

Seniorenweihnachtsfeier 2015

Traditionell, am Montag nach dem ersten Advent, hatte Bürgermeister Rico Schmidt alle Senioren der Stadt Adorf und der Ortsteile ins Schützenhaus zur Weihnachtsfeier eingeladen.

Und gekommen sind viele, um sich von einem bunten Programm mit dem Gettengrüner Chor, der Bläsergruppe der Adorfer Blasmusikanten und dem Männergesangsverein Reinhold Becker auf die Weihnacht einstimmen zu lassen. Bei Kaffee und Stollen wurde in schönen Erinnerungen gekramt und das

eine oder andere Weihnachtlied mitgesungen. Nach dem Auftritt des Männergesangsvereins überbrachte die Stadtverwaltung Adorf dem Chor, der am 19. November sein 70jähriges Chorjubiläum feierte, die herzlichsten Glückwünsche und ein Präsent von Bürgermeister Rico Schmidt. Nach dem gemeinsamen Abendessen konnten die Senioren das Tanzbein zu flotter Musik von Entertainer Eberhard Horner schwingen.

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. möchte sich hiermit bei den Wirts-

leuten Antje und Gerd Lorenz für die gute Bewirtung bedanken! Wir wünschen allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest

und für das kommende Jahr beste Gesundheit!
Beate Geipel



**Weihnachtslieder
der
Chöre**

am
13. Dezember 2015, 17 Uhr
in der St. Michaeliskirche Adorf

Mitwirkende:

Chor d. Chursächsischen Philharmonie
Ltg.: S. Wildgrube

MGV, Reinhold Becker e.v. Adorf
Ltg.: K. Skovgaard-Sörensen

MGV, Julius Mosen Marieney
Ltg.: R. Fengler

Herzlich willkommen!

VOLKSSOLIDARITÄT

Klingenthal / Auerbach e.V.

Kursangebot zur Schulung von ehrenamtlichen Hospizhelfern

Dieser Kurs ist für alle diejenigen gedacht, die Angehörigen oder Freunden oder aber auch vielleicht fremden Menschen in Situationen schwerer Krankheit, des Sterbens oder Trauer zur Seite stehen, sie unterstützen und begleiten möchten. Hier erhalten Sie theoretische und praktische Tipps von qualifizierten Fachkräften und haben die Chance, sich selbst auszuprobieren. Es geht darum, schwer kranke PatientInnen in ihrer gewohnten Umgebung im Kreise ihrer vertrauten Personen möglichst optimal betreuen zu können. Entlastung von Angehörigen, die sich einer solchen Aufgabe gestellt haben, ist eines unserer Ziele. Sie brauchen keine medizinischen Vorkenntnisse. Jeder, der möchte, Zeit und Lust hat, etwas Gutes zu tun, ist herzlich willkommen. Sie

werden sich selbst besser kennenlernen und ihre eigenen Grenzen spüren. Trauen Sie sich. Wir würden uns freuen, Sie in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Gern sind wir für Fragen da, sprechen Sie uns an.

Kursdauer: 100 Stunden

Schulungsort:

Begegnungsstätte „KLEEBLATT“
Markneukirchner Straße 2 - 08248 Klingenthal

Kosten:

Kursgebühr komplett: 100 € (inkl. Verpflegung)

+ Praktikum in einer ambulanten oder stationären Pflegeeinrichtung
Die Gebühr ist am Einführungstag bzw. bis spät. zum 1. Kurstag zu bezahlen.

Konto: Volksbank Vogtland e.G.

IBAN:

DE37 8709 5824 5039 7650 06

BIC: GENODEF1PL1

Verbindliche Anmeldung für den Kurs unter 0176 – 567 23108 bis spätestens: 31.12.2015 Termine für unseren neuen Kurs:

Datum	Tag	Uhrzeit	Inhalt
08.01.16	Freitag	18:00 – 20:00	Erste Informationen
09.01.16	Samstag	09:00 – 14:00	Eigene Erfahrungen
13.01.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	„Sterben“
20.01.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Sinne einbringen
27.01.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Kommunikation
03.02.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Kommunikation
10.02.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Begleiten
19.02.16	Freitag	18:00 bis	Arbeiten mit einem
20.02.16	Samstag	15:00	Supervisor
24.02.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Spiritualität
02.03.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Vollmachten
09.03.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Palliative Care aus ärztlicher Sicht
16.03.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Palliative Care aus pflegerischer Sicht
23.03.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Trauer
30.03.16	Mittwoch	18:00 – 20:00	Selbstreflektion

Dozenten werden Ärztinnen, Pflegerinnen und andere ausgebildete Fachkräfte sein. Im Anschluss an den Theorieteil findet ein Praktikum statt. Hier besucht jeder Kursteilnehmer über 3 Monate einmal wöchentlich einen Patienten. Unsere Koordinatorin

steht jedem einzelnen Kursteilnehmer individuell für Fragen oder Probleme zur Verfügung. Ein Zertifikat über den erfolgreich absolvierten Kurs wird in würdiger Form nach Abschluss des Kurses verliehen.



Allen unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Schreibwaren-Walther

Postagentur Adorf

Hohe Straße 17 · 08626 Adorf/V.

Telefon: (03 74 23) 28 39 · Fax: (03 74 23) 4 96 54



Drucksachen?

grimmdruck.com

03 74 67-28 98 22

Inserieren bringt Erfolg

Konzert zum Jahreswechsel
31.12.2015 23.15 Uhr
St. Michaeliskirche Adorf/V.

Eckehard Erben, Viola
Hannelore Martin, Orgel
Annemieke van der Ploek,
Mezzosopran

Werke von G. Ph. Telemann, J. S. Bach
H. Schütz

Verein Klassische Musik Adorf/V. e.V.

Ich schenke Dir mein Herz

Glühwein Prickeln, der eiskalte Genuss zum Mitnehmen mit Trinkhalm in der Flasche

grimm.laden

Auerbacher Straße 98. Brunn döbra

037467
120158

Budospportverein Adorf e.V.

Wettkampfbericht Judo

Zum Jahresabschluss fuhren unsere Jüngsten nach Langenhessen zum dortigen Nikolausturnier und beschenkten sich mit 3x 1. Plätze, 2x 2. Plätze und 6x 3. Plätze.

Jeweils mit drei Siegen konnten sich Charlotte Palme U11 -30kg (VfB Schöneck), Louis Müller U9 -28kg und Felix Muck U9 -27kg (beide BSV Adorf) souverän durchsetzen und freuten sich natürlich über den 1. Platz und die dazugehörige Goldmedaille. Lana Weller U11

-40kg (VfB) und Ella Popp -36kg (BSV) mussten sich nur einmal geschlagen geben und belegten einen hervorragenden 2. Platz.

Nicht weniger freuten sich, Kim Kaiser U11 -36kg, Nastasia Pache U11 -30kg, Senta Stahl U9 -27kg, Jolina Riedel U9 -23kg Lenni Hau-eis U9 -39kg und Luce Hönke U11 -33kg (alle BSV Adorf) über ihre 3. Plätze. Erfreulich daran ist, dass alle mindestens einen Kampf gewonnen haben. **U.Häßner; Trainer BSV Adorf/VfB Schöneck**



Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis Gottesdienste Adorf

13. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 20. Dez. 10.00Uhr Predigtgottesdienst mit Verabschiedung von Frau Eichhorn
 24. Dez. 15.00 Uhr Krippenspiel
 17.00 Uhr Christvesper
 25. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 26. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl für alle Gemeinden in Marieney
 27. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl für alle Gemeinden in Wohlbach
 31. Dez. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 23.15 Uhr Musik bis Mitternacht
 1. Jan. 17.00 Uhr Predigtgottesdienst
 3. Jan. 10.00 Uhr Wiederholung des Krippenspiels
 6. Jan. 18.00 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal
 10. Jan. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 Kindergottesdienst jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst.

Veranstaltungen Gemeinde Adorf

- Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Adorf,
 der Erlös kommt der Sanierung des Adorfer Pfarrhauses zugute
 Samstag, 12. und Sonntag, 13. Dezember: Offene Michaeliskirche zum Weihnachtsmarkt in Adorf
 Sonntag, 13. Dez. nach dem Gottesdienst bis 17.00 Uhr
 Weihnachtskonzert der Musikschule
 Samstag, 26. Dezember um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf
 Musik bis Mitternacht Donnerstag, 31. Dezember um 23.15 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 9. Dezember 2015 bis 13. Januar 2016

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
09.12.	19.15	ESV Lok Adorf „Mix Jugend“ – VVV Plauen	SPORTHALLE ADORF
12. u. 13.12.	11.00-20.00 11.00-19.00	Weihnachtsmarkt mit Ausstellungen	Marktplatz
12. u. 13.12.	09.00-18.00 09.00-16.00	Kaninchen- u. Geflügelausstellung	Turnvater-Jahn-Halle
12. u. 13.12.	9.30 - 17.30	Modelleisenbahnausstellung	Vereinsheim, Markt 35b (ehem. Kaufhaus)
12. u. 13.12.	14.00-18.00 14.00-16.30	Ausstellung zur Geschichte des Adorfer Orgelbaus	Konditorei Wolff
13.12.	17.00	Weihnachtsliedersingen der Adorfer Chöre	Michaeliskirche
17.12.	18.00 – 18.15	Weihnachtsliedersingen mit dem Reinhold Becker Chor	Marktplatz
20.12.	09.30	5. Weihnachtsganturnier Abspecken und Spaß für Jedermann	SPORTHALLE ADORF
26.12.	19.00	Großes Weihnachtskonzert der Städtischen Musikschule Adorf	Michaeliskirche
31.12.	16.00-17.00	Silvesterböllern mit der Kanone	Arnsgrüner Höhe
31.12.	20.00	Silvestertanz im Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
31.12.	23.15	Konzert zum Jahreswechsel	Michaeliskirche
06.01.	19.15	ESV Lok Adorf Damen – VVV Plauen	SPORTHALLE ADORF
13.01.	19.15	ESV Lok Adorf Damen – SG Jößnitz	SPORTHALLE ADORF

Stand 3.12.2015 Änderungen vorbehalten